|  |  |
| --- | --- |
| Ein Bild, das Objekt, Kamm, Zeichnung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Kurzbeschreibung:**  Die Schülerinnen und Schüler nähern sich in der Auseinandersetzung mit Theodor Fontanes Gedicht „Fremde“ der schriftlichen Gedichtinterpretation an. Sie beachten dabei formale Gestaltungsmuster und den Zusammenhang von Form und Inhalt zugunsten eines umfangreichen Deutungsansatzes. Sie nähern sich diesem Ziel schrittweise an. Zunächst wird, innerhalb einer umfangreichen Gruppenarbeit, intensives, partizipierendes Lesen geschult. Dies geschieht mithilfe der Methode des reziproken Lesens. Im Anschluss verschriftlichen die einzelnen Gruppenmitglieder je eine Strophe des Gedichts und laden ihre Ergebnisse auf eine digitale Pinnwand hoch. Sie lesen und kommentieren die Ergebnisse innerhalb der Gruppe und fügen, als Hausaufgabe, die einzelnen Texte zu einem ganzheitlichen Text zusammen. |
|  |  |
| Ein Bild, das Objekt, Uhr enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Schulart | Stufe | Fach mit Bildungsplanbezug bzw. Kompetenzen:**  **2BFS, Deutsch**  Die Schülerinnen und Schüler wenden Strategien der Texterschließung an und fassen den Inhalt von literarischen Texten zusammen. Sie nutzen dabei Methoden der Texterschließung (Lesetechniken, Randnotizen) und fassen den Textinhalt zusammen. (BPE 1.1)  Sie beschreiben wesentliche Strukturelemente literarischer Texte und wenden Fachbegriffe an. (BPE 1.2)  Die Schülerinnen und Schüler analysieren literarische Texte, berücksichtigen die sprachliche Gestaltung und belegen ihre Aussagen am Text. Sie wenden dabei auch handlungs- und produktionsorientierte Verfahren an. (BPE 1.3) |
|  |  |
| Ein Bild, das Zeichnung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Vorwissen | Fähigkeiten:**  Umgang mit „digitalen Pinnwänden“ wie z. B. Padlet, u. s. w., Formulierung eines Einleitungssatzes |
|  |  |
| Ein Bild, das Bildschirm, Gebäude, Uhr, Zeichnung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Organisationsform; Zeitplan | Ablauf:**  Gruppenarbeit, Einzelarbeit  2 UE zu je 45 min |
|  |  |
| Ein Bild, das Objekt, Uhr enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Verwendete Hard- und Software, weitere Medien:**  digitales Endgerät (z. B. Tablet mit Stift, PC) ausgestattet mit Textverarbeitungssoftware oder Notizbuch (GoodNotes, OneNote o. Ä.), App, die eine „digitale Pinnwand“ zur Verfügung stellt (Padlet, Trello o. Ä.), Beamer zur Präsentation |
|  |  |
| Ein Bild, das Uhr, Zeichnung, Raum enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Technische Angaben, benötigte Werkzeuge und Materialien:**  AB 1 auf diesem Arbeitsblatt findet sich ein QR-Code/Link zu einer digitalen Pinnwand, auf der die Ergebnisse der Gruppe festgehalten werden. (Padlet) |
|  |  |
| Ein Bild, das Zeichnung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Ergebnissicherung:**  Die Ergebnissicherung erfolgt in Form mündlicher Lernzielkontrollen, in Form einer Visualisierung an der Tafel und auf der digitalen Pinnwand. |
|  |  |
| Ein Bild, das Uhr, Anzeige enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Resümee | Hinweise:**  Die kooperative Schulung der Lesekompetenz dient hier als Basis, um sich der schriftlichen Produktion einer Textinterpretation anzunähern. Durch das kommunikative Unterrichtsarrangement werden insbesondere schwächere Schülerinnen und Schüler in Ihrer Kompetenzentwicklung unterstützt, da sie sich im Rahmen der Kleingruppe erleben und das anspruchsvolle Unterrichtsziel kleinschrittig angebahnt wird. |
|  |  |
|  | **Abwandlungen:**  Es ist denkbar, dass der globale Leseauftrag zugunsten eines mündlichen Austauschs mit dem / der Sitznachbarn / -in zeitlich gekürzt wird. Eine andere Möglichkeit wäre, den Schülerinnen und Schülern Überschriften zu den einzelnen Strophen vorzugeben und diese entsprechend zuordnen zu lassen.  Um das schreibdidaktische Potenzial des Transfers noch stärker zu nutzen, könnten die Phase der Überarbeitung in einer folgenden Einzelstunde aufgegriffen werden. Gegenstand dieser Stunde könnte dabei eine intensive Auseinandersetzung mit den einzelnen Schreibprodukten sein. Die Merkmale der Interpretation könnten anhand einer Checkliste gegenseitig überprüft, besprochen bzw. kommentiert und, im eigenen Schreibprodukt, eingearbeitet werden. Das Verfassen eines Schlussteils der Gedichtinterpretation könnte in Gruppen kollaborativ erfolgen, sodass ein Wechsel der Sozialformen berücksichtigt wird. |